

Kontakt: Dr. Konstanze Nickolaus (kaufmännische Leiterin)
k.nickolaus@sfz-bw.de

Bad Saulgau, Friedrichshafen,
Landkreis Biberach,
Reutlingen/Tübingen/Neckaralb,
Tuttlingen, Überlingen, Ulm,
Wangen

20. Dezember 2018

Pressemitteilung

Telefon 07581/537726
Fax 07581/537727
URL: www.sfz-bw.de
E-Mail: Sekretariat: info@sfz-bw.de

Geschäftsführender Vorstand:
Dr. Rolf Meuther

Vorsitzender des Vereins

Friedrichshafener SFZ-Team überzeugt bei „Out of the box battle“

Querdenker messen sich beim Baggerhersteller LIEBHERR mit Teams aus den eigenen Reihen

Friedrichshafen/Kirchdorf: Ein Team des Friedrichshafener Schülerforschungszentrums (SFZ) hat sich kurz vor Weihnachten auf neues Terrain gewagt: Beim SFZ-internen Innovationswettbewerb der LIEBHERR Hydraulikbagger GmbH aus Kirchdorf haben Lars Hecht und Georg Kwenzer (Graf Zeppelin-Gymnasium FN) die Jury aus Ingenieuren und Geschäftsleitung des Bagger-Herstellers in der Präsentationsrunde in Kirchdorf mit einer cleveren Lösungsidee für ein bekanntes technisches Problem überzeugt.

Die Aufgabe war den Jugendlichen bereits im Frühjahr 2018 gestellt worden. Dabei ging es um Kavitation, die Bildung und Auflösung von Dampfblasen in bewegten Flüssigkeiten. Die SFZ-Schüler sollten Ideen entwickeln, wie sich die Blasenbildung in geschlossenen Kühlsystemen, wie sie LIEBHERR in Baggern einsetzt, verringern lässt bzw. wie einmal entstandene Blasen schnell aus dem System entfernt werden können. Dazu hatten sie Apparaturen erhalten, die sie nach ihren eigenen Vorstellungen umbauen und an denen sie ihre Ideen testen konnten.

Die Friedrichshafener Schüler haben dabei einen Unterdruck-Lösungsansatz verfolgt, der es den Blasen in einem zusätzlichen Behälter erlaubt, auszugasen. Dieser ließe sich in den Kühlkreislauf integrieren. In der Präsentationsrunde haben die zwei Tüftler das dahinterliegende technische

Prinzip vorgestellt. Nach der Präsentationsrunde durften sie ihre umgebaute Testapparatur an einem eigenen Stand, ähnlich wie auf einer Messe, vorführen.

„Es hat uns alle begeistert, welche enorme Wertschätzung die LIEBHERR-Geschäftsführung den Jugendlichen entgegengebracht hat“, sagt SFZ-Lehrer Fabian Fuchs, der die zwei Nachwuchstüfteler in Friedrichshafen betreut. „Die Atmosphäre war so wie man sie sich auf einer Ingenieurs-Tagung vorstellt. Nichts motiviert mehr!“

Insgesamt hatten sich sechs Teams aus fünf verschiedenen Standorten des Schülerforschungszentrums an dem Wettbewerb beteiligt. Gewonnen hat am Ende das Team aus Tuttlingen, das bereits ein fertiges Modell des von ihnen konstruierten Zentrifugalabscheiders mitgebracht hatte und damit einer konkreten Lösung am nächsten war.

Weil letztendlich aber alle Nachwuchsforscher überzeugt haben, entschied sich die LIEBHERR-Geschäftsführung spontan, alle 17 Teilnehmer zur Baumaschinenmesse BAUMA im April nächsten Jahres nach München einzuladen, worüber sich die Technik-begeisterten Jugendlichen sichtlich gefreut haben.



v.l.n.r: SFZ-Lehrer Fabian Fuchs, Georg Kwenzer und Lars Hecht

SFZ-Beiräte

Silke Lohmiller, Geschäftsführerin, Dieter Schwarz Stiftung gGmbH
Otto Sälzle, Hauptgeschäftsführer, IHK Ulm
Werner-Georg Seifried, Geschäftsführer, Liebherr GmbH
Dr. Jens von Lackum, Vorstand Personal, Aesculap AG
Dr. Stefan Sommer (ehemaliger Vorstandsvorsitzender der ZF)

Kreissparkasse Sigmaringen
IBAN DE86653510500000360805
BIC SOLADES1SIG

Volksbank Bad Saulgau
IBAN DE97650930200312691009
BIC GENODES1SLG